

## S A T Z U N G E N

### der Ostalpin-dinarischen Gesellschaft für Vegetationskunde

1. Die Ostalpin-dinarische Gesellschaft für Vegetationskunde (früher: Ostalpin-dinarische pflanzensoziologische Arbeitsgemeinschaft) setzt sich aus Wissenschaftlern zusammen, die im ostalpin-dinarischen Raum vegetationskundlich tätig sind.

Die Gesellschaft setzt sich zum Ziel, persönliche und kollektive Verbindungen und engere Zusammenarbeit unter den Mitgliedern zu fördern, sowie durch Tagungen, Exkursionen und Zusammenkünfte die vegetationskundliche Erforschung des Arbeitsraumes zu erleichtern und zu unterstützen.

Das engere Arbeitsgebiet der Gesellschaft umfaßt die Ostalpen und das dinarische Gebirge.

Der Sitz der Gesellschaft ist beim Dokumentationszentrum (vgl. Art. 4) und ihr Vermögen wird daselbst aufbewahrt.

2. Mitglieder der Ostalpin-dinarischen Gesellschaft für Vegetationskunde können alle aktiven Geobotaniker (Pflanzensoziologen, Ökologen, Pflanzengeographen, Systematiker, Palynologen) werden, die im ostalpin-dinarischen Raum vegetationskundlich arbeiten, ebenso aber auch Geobotaniker aus Ländern außerhalb des ostalpin-dinarischen Raumes, die an einer Zusammenarbeit interessiert sind.

Die Aufnahme als Mitglied erfolgt über Vorschlag und Begründung zweier Mitglieder und muß von der Generalversammlung mit einfacher Stimmenmehrheit bestätigt werden.

Die Mitglieder sind zur Leistung des jährlichen Mitgliedsbeitrages verpflichtet, der staatenweise eingezogen wird. Der Mitgliedsbeitrag wird von der Generalversammlung über Vorschlag des Sekretärs bestimmt. Die Verwaltung der Mitgliedsbeiträge wird von der Generalversammlung bestimmt.

Die Mitglieder haben die Beschlüsse der Generalversammlung zu beachten.

Die Mitglieder haben das Recht auf Inanspruchnahme des Dokumentationszentrums (vgl. Art. 4), auf Einladung zu den Tagungen (vgl. Art. 5) und auf kostenlosen Bezug der "Mitteilungen" der Gesellschaft (vgl. Art. 6).

Die Mitgliedschaft erlischt durch den freiwilligen Austritt mittels schriftlicher Erklärung bzw. durch Ausschluß mittels Mehrheitsbeschuß der Generalversammlung wegen Nichtzahlens der Mitgliedsbeiträge für zwei Jahre trotz Mahnung oder wegen satzungswidrigen Verhaltens.

Über Vorschlag und Begründung des Vorstandes können besonders angesehene und verdienstvolle Mitglieder und auch Nichtmitglieder von der Generalversammlung zu Ehrenmitgliedern ernannt werden. Den Ehrenmitgliedern gebühren alle Rechte der Mitglieder, sie sind jedoch von der Zahlung des Mitgliedsbeitrages befreit.

3. Die Organe der Gesellschaft sind die Generalversammlung und der Vorstand.

Die Generalversammlung ist das höchste Organ der Gesellschaft. Sie tritt regelmäßig jedes zweite Jahr im Rahmen einer Tagung zusammen, aus wichtigen Gründen kann sie aber auch zu anderen Zeitpunkten vom Engeren Präsidium einberufen werden. Sie setzt sich aus den persönlich anwesenden Mitgliedern zusammen.

bei jeder Generalversammlung legt der Sekretär einen Bericht über organisatorische, fachlich-wissenschaftliche, finanzielle und persönliche Angelegenheiten der Gesellschaft vor.

Den Vorstand der Gesellschaft bilden:

- a) das Engere Präsidium
- b) das Erweiterte Präsidium
- c) das Direktorium

Das Engere Präsidium besteht aus:

- a) dem Präsidenten
- b) drei Vizepräsidenten als Vertretern der drei Sprachgruppen des ostalpin-dinarischen Arbeitsraumes, nämlich der deutschen, italienischen und jugoslawischen
- c) dem Sekretär
- d) dem Leiter des Dokumentationszentrums

Das Engere Präsidium wird bei der Generalversammlung mit direkter und geheimer oder offener Abstimmung mit einfacher Mehrheit der Stimmen gewählt und bleibt zwei volle Geschäftsjahre im Amt. Das Engere Präsidium kann wiedergewählt werden, der Präsident jedoch nicht öfter als zweimal in unmittelbarer Folge.

Den Vorsitz bei der Wahl des Präsidenten führt derjenige von den drei bisherigen Vizepräsidenten, dessen Sprachgruppe das Tagungsland angehört, oder ein anderes von der Generalversammlung zu bestimmendes Mitglied. Anschließend erfolgt die Wahl der übrigen Mitglieder des Engeren Präsidiums.

Das Erweiterte Präsidium wird vom Engeren Präsidium ernannt und besteht aus:

- a) dem Engeren Präsidium
- b) den ehemaligen Präsidenten
- c) den Vertretern derjenigen botanischen Institute bzw. Anstalten, welche Zentren der geobotanischen Erforschung des ostalpin-dinarischen Arbeitsraumes sind, auf Einladung des Engeren Präsidiums
- d) aus Mitgliedern oder sonstigen Persönlichkeiten, die als Fachleute oder Berater eingeladen werden.

Das Erweiterte Präsidium tritt wenigstens einmal im Jahre zusammen, nach Bedarf auch öfter. Bei Sitzungen des Erweiterten Präsidiums werden Angelegenheiten besprochen, die für das Leben, die Tätigkeit und den Fortschritt der Gesellschaft von Bedeutung sind, sowie Empfehlungen und Beschlüsse gefaßt, die dem Engeren Präsidium zur Durchführung übertragen oder der Generalversammlung zur Billigung vorgelegt werden. Der Vorstand hat für die Verwirklichung der Ziele und für die Bewahrung der Einheit der Gesellschaft zu sorgen.

Das Direktorium bilden:

- a) der Präsident der Gesellschaft
- b) einer der drei Vizepräsidenten oder der Leiter des Dokumentationszentrums
- c) der Sekretär der Gesellschaft

Das Direktorium vertritt in dringenden Angelegenheiten das Engere Präsidium, das aber wichtigere Beschlüsse genehmigen muß.

4. Der Gesellschaft steht ein Dokumentationszentrum zur Verfügung, dessen Aufgabe es ist, einschlägige vegetationskundliche Literatur und Tabellenmaterial zu sammeln, dieses Material auf Wunsch der Mitglieder auszuleihen oder zu vervielfältigen, Berichte über die Tätigkeit der Gesellschaft zu veröffentlichen, Bücherbesprechungen und Rezensionen geobotanischer Publikationen zu besorgen, Berichte über persönliche und fachliche Angelegenheiten und über Veranstaltungen zu sammeln udgl.

Der Unterhalt des Dokumentationszentrums ist einem Kuratorium desjenigen Landes anvertraut, in dem das Dokumentationszentrum sich befindet.

5. Die Gesellschaft veranstaltet jährlich oder zweijährlich eine Tagung (Symposium) mit wissenschaftlichen Vorträgen und Exkursionen. Die Tagung findet abwechselnd in den Ländern des ostalpin-dinarischen Arbeitsraumes statt oder auch außerhalb desselben, wenn besondere Interessen dafür sprechen.

Die Richtlinien zur Organisation der Tagungen und anderer Veranstaltungen werden vom Erweiterten Präsidium gegeben.

6. Die Gesellschaft veröffentlicht eine Publikationsserie mit dem Titel "Mitteilungen der Ostalpin-dinarischen Gesellschaft für Vegetationskunde" (früher "Mitteilungen der Ostalpin-dinarischen pflanzensoziologischen Arbeitsgemeinschaft"), die den Mitgliedern kostenlos zugestellt wird.

7. Die offiziellen Sprachen der Gesellschaft sind Deutsch, Italienisch, Serbokroatisch und Slowenisch. Jedem Mitglied bleibt freie Wahl, in Vorträgen, Besprechungen und Veröffentlichungen diejenige Sprache zu verwenden, die ihm am vorteilhaftesten scheint, um von den meisten Interessenten verstanden zu werden. Neben den offiziellen sind auch andere allgemein verständliche Sprachen zugelassen.

8. Die Satzungen können auf Antrag des Vorstandes oder auf schriftliches Verlangen von mindestens zwanzig Mitgliedern durch die Generalversammlung abgeändert werden, jedoch müssen Anträge zur Satzungsänderung schriftlich allen Mitgliedern mindestens einen Monat vor der Generalversammlung bekanntgegeben werden. Für die Annahme des Antrags ist eine Mehrheit von zwei Dritteln der anwesenden Mitglieder notwendig.

Gegen den Antrag zur Satzungsänderung können die Vertreter jeder einzelnen der drei Sprachengruppen im Erweiterten Präsidium, wenn sie untereinander einig sind, Veto einlegen. Der so abgelehnte Änderungsantrag kann in gleicher Form nicht mehr wiederholt werden.

9. Die Satzungen sind in allen vier offiziellen Sprachen zu drucken und den Mitgliedern zuzusenden. In Zweifelsfällen ist der deutsche Wortlaut der Satzungen maßgebend.

(Diese Satzungen sind von der Generalversammlung in Oburgurgl am 15. Juli 1970 einstimmig angenommen worden).

## S T A T U T O

### della Società Estalpino-dinarica di fitosociologia

1. La Società Estalpino-dinarica di Fitosociologia (già Gruppo di lavoro fitosociologico delle Alpi orientali e Dinariche) è composta da ricercatori, che svolgono attività di ricerca sulla vegetazione nell'area delle Alpi Orientali e delle Dinaridi. La Società ha per scopo di promuovere relazioni personali e collettive e una collaborazione stretta fra i Soci e di facilitare e favorire gli studi vegetazionali nell'area di ricerca a mezzo di convegni, escursioni e riunioni. Il campo di lavoro specifico comprende le Alpi Orientali e la montagna dinarica. La sede della Società è presso il suo Centro di Documentazione (vedi art. 4) ed il suo patrimonio è ivi custodito.

2. Possono diventare Soci della Società Estalpino-dinarica di fitosociologia tutti i geobotanici (fitosociologi, ecologi, fitogeografi, sistematici, palinologi) che lavorano per le ricerche sulla vegetazione nell'area delle Alpi Orientali e delle Dinaridi, come pure i geobotanici di altri Paesi, estranei all'area delle Alpi Orientali e delle Dinaridi, che comunque siano interessati ad una collaborazione.

L'assunzione dei Soci avviene su proposta motivata di due Soci e deve venire confermata dall'Assemblea dei Soci a maggioranza di voti. I Soci sono tenuti a corrispondere una quota associativa annua, che verrà riscossa nei singoli Paesi di appartenenza. L'importo della quota viene deliberato dall'Assemblea dei Soci su proposta del Segretario. Le modalità di amministrazione delle quote associative vengono fissate dall'Assemblea dei Soci. I Soci sono tenuti ad osservare le deliberazioni dell'Assemblea.

I Soci hanno diritto di valersi del Centro di Documentazione (vedi art. 4), ad essere invitati ai convegni (vedi art. 5) e ad ottenere gratuitamente le Comunicazioni della Società (vedi art. 6).

L'appartenenza alla Società si estingue per uscita volontaria a mezzo di comunicazione scritta oppure per delibera a maggioranza di voti all'Assemblea per morosità per due anni, nonostante richiamo, o per azioni contrarie alle norme statutarie.

Su proposta motivata del Presidio, l'Assemblea può proclamare Soci onorari quei Soci o non-Soci, che si siano particolarmente distinti nel campo delle ricerche. Ai Soci onorari spettano tutti i diritti dei Soci ordinari; essi non sono tenuti al versamento della quota associativa.

3. Gli organi della Società sono l'Assemblea dei Soci e la Direzione. L'Assemblea dei Soci è il massimo organo della Società. Essa si riunisce di norma ogni due anni, in occasione di un convegno. Per motivi importanti essa può essere convocata in qualsiasi momento dal Presidio ristretto. Essa è composta dai Soci personalmente presenti. In occasione di ogni Assemblea dei Soci il Segretario presenta una sua comunicazione sui problemi organizzativi, tecnici, finanziari e personali della Società.

La Direzione della Società è formata da:

- a) il Presidio ristretto
- b) il Presidio allargato
- c) l'Ufficio esecutivo

Il Presidio ristretto è formato da:

- a) il Presidente
- b) tre Vicepresidenti, rappresentanti i tre gruppi linguistici dell'area delle Alpi orientali e delle Dinaridi, cioè quello italiano, jugoslavo e tedesco
- c) il Segretario
- d) il Direttore del Centro di Documentazione

Il Presidio ristretto è eletto dall'Assemblea dei Soci con suffragio diretto e segreto oppure con voto palese ed a maggioranza semplice e rimane in carica due anni. Il Presidio può essere rieletto, ma il Presidente non più di due volte consecutive. Presiede l'elezione presidenziale quello dei Vicepresidenti in carica, nel cui gruppo linguistico ricade il paese, in cui si tiene l'Assemblea oppure un Socio qualunque di designazione dell'Assemblea.

Il Presidio allargato è nominato dal Presidio ristretto ed è composto:

- a) dal Presidio ristretto
- b) dai Presidenti non più in carica
- c) dai rappresentanti di quegli Istituti o Stazioni, che sono centri di ricerche geobotaniche nell'area delle Alpi orientali e delle Dinaridi
- d) dai Soci o da personalità, che di volta in volta vengono invitati come tecnici o come consiglieri

Il Presidio allargato si riunisce almeno una volta l'anno e all'occorrenza anche più di frequente. Nelle sedute del Presidio allargato vengono discusse questioni di rilievo per la vita, l'attività ed il progresso della Società e vengono formulate raccomandazioni e deliberazioni, che vengono sottoposte a ratifica rispettivamente al Presidio ristretto e all'Assemblea dei Soci. La Direzione deve curare la realizzazione degli scopi e la conservazione dell'unità della Società.

L'Ufficio esecutivo è formato:

- a) dal Presidente della Società
- b) da uno dei tre Vicepresidenti o dal Direttore del Centro di Documentazione
- c) dal Segretario della Società

L'Ufficio esecutivo sostituisce il Presidio ristretto in casi urgenti, ma deve sottoporre a ratifica le decisioni di rilievo.

4. La Società dispone di un Centro di Documentazione, che ha per compito la raccolta della bibliografia vegetazionale pertinente ed il materiale di tabellazione fitosociologica e di metterlo, su richiesta, a disposizione dei Soci o di divulgarlo, di pubblicare i resoconti sull'attività della Società, di curare le recensioni delle pubblicazioni geobotaniche, di raccogliere resoconti su questioni personali e tecniche o sulle riunioni ed altri ancora. La manutenzione del Centro di Documentazione è affidato ad un curatorio in quel paese, in cui si trova il Centro stesso.

5. La Società organizza annualmente o ogni due anni un convegno o simposio, con conferenze scientifiche ed escursioni. Il convegno viene tenuto a turno nei Paesi, che fanno parte dell'area delle Alpi orientali e delle Dinaridi, o anche fuori di questi, se vi militano a favore interessi particolari. Le direttive per l'organizzazione del convegno e di altre manifestazioni sono di competenza del Presidio allargato.

6. La Società pubblica un periodico dal titolo "Comunicazioni della Società Estalpi no-dinarica di fitosociologia" (già "Comunicazioni del Gruppo di Lavoro fitosociologico delle Alpi orientali e dinariche"), che viene fornito gratuitamente ai Soci.

7. Le lingue ufficiali della Società sono l'italiano, il serbocroato, lo sloveno ed il tedesco. Nelle conferenze, discussioni e pubblicazioni, ogni Socio è libero di servirsi di quella lingua, che gli appare la più conveniente, per essere meglio compreso dalla maggioranza degli interessati. Oltre alle lingue ufficiali sono ammesse anche altre lingue di larga diffusione.

8. Il presente Statuto può essere modificato dall'Assemblea dei Soci, su proposta del Presidio o su richiesta scritta di almeno 20 Soci; le proposte di modifica devono tuttavia essere comunicate a tutti i Soci almeno un mese prima che si riunisca l'Assemblea. Per l'accettazione di ogni modifica è necessaria una maggioranza di due terzi dei Soci presenti.

Contro la proposta di modifica possono elevare il veto, in sede di Presidio allargato, i rappresentanti di ciascuno dei tre gruppi linguistici, purchè unanimi. La proposta di modifica così respinta, non può essere ripresentata nella stessa forma.

9. Il presente Statuto viene stampato nelle quattro lingue ufficiali ed inviato ai Soci. In casi dubbi di interpretazione fa testo la stesura dello Statuto in lingua tedesca.

(Il presente Statuto è stato approvato all'unanimità dall'Assemblea generale del 15 luglio 1970 in Obergurgl).

## P R A V I L A

### Istočnoalpsko-dinarskog društva za proučavanje vegetacije

1. Istočnoalpsko-dinarsko društvo za proučavanje vegetacije (prije: Istočnoalpsko-dinarska fitosociološka radna zajednica) sastoji se od znanstvenih radnika, koji se bave proučavanjem vegetacije u istočnoalpsko-dinarskom području.

Cilj Društva je unapredjivanje ličnih i kolektivnih veza i uža suradnja medju članovima, te olakšavanje i potpomaganje istraživanja vegetacije radnog područja Društva kroz simpozije, ekskurzije i sastanke.

Uže područje istraživanja Društva su Istočne Alpe i Dinarsko gorje.

Sjedište Društva je u Centru za dokumentaciju (usp. čl. 4), gdje se čuva i imovina Društva.

2. Članovi Istočnoalpsko-dinarskog društva za proučavanje vegetacije mogu postati svi aktivni geobotaničari (fitosociolozi, ekolozi, fitogeografi, sistematičari, palinolozi), koji proučavaju vegetaciju u istočnoalpsko-dinarskom prostoru, kao i oni botaničari iz zemalja izvan istočnoalpsko-dinarskog prostora, koji su zainteresirani za suradnju.

Prijem članova vrši se na prijedlog i obrazloženje dvaju članova, a prijem mora potvrditi Glavna skupština jednostavnom većinom.

Članovi su obavezni plaćati ljetnu članarinu, a plaćat će je u zemlji kojoj pripada član. Članarinu određuje Glavna skupština na prijedlog tajnika. Gospodarenje članskim prilozima određuje Glavna skupština.

Članovi su dužni pridržavati se odluka Glavne skupštine.

Članovi imaju pravo na korištenje Centra za dokumentaciju (usp. čl. 4), na pozivanje na simpozijume i na besplatno dobivanje društvenih "Izvjeshča" (usp. čl. 6).

Članstvo prestaje dobrovoljnim istupom putem pismenog izjašnjenja odnosno isključenjem većinskim zaključkom Glavne skupštine zbog neplaćanja članarine kroz dvije godine unatoč opomene ili zbog ponašanja, koje se protivi Pravilima.

Na prijedlog i obrazloženje Predsjedništva Glavna skupština može pojedine naročito ugledne i zaslužne članove, kao i nečlanove proglasiti (imenovati) počasnim članovima.

Počasnim članovima pripadaju sva prava članova, ali su oslobođeni plaćanja članarine.

3. Organi Društva su Glavna skupština i Uprava (Predstojništvo).

Glavna skupština je najviši organ Društva. Skupština se sastaje u pravilu svake druge godine u okviru simpozija. Iz važnih razloga Skupštinu može sazvati Uže Predsjedništvo i u drugo vrijeme.

Skupštinu sačinjavaju prisutni članovi.

Na svakom sastanku Glavne skupštine tajnik podnosi izvještaj o organizacijskim, stručno-naučnim, financijskim i personalnim poslovima.

Predstojništvo (Uprava) se sastoji od:

- a) Užeg Predsjedništva
- b) Proširenog Predsjedništva
- c) Direktorija

Uže Predsjedništvo sačinjavaju:

- a) Predsjednik
- b) Tri potpredsjednika kao predstavnici triju jezičnih grupa istočnoalpsko-dinarskog područja, i to jugoslavenske, njemačke i talijanske
- c) Tajnik
- d) Rukovodilac Centra za dokumentaciju

Uže Predsjedništvo bira se jednostavnom većinom na Glavnoj skupštini neposrednim i tajnim ili javnim glasanjem na rok od dvije pune poslovne godine. Uže Predsjedništvo može biti birano ponovno, a predsjednik najviše dvaput uzastopce.

Za vrijeme izbora Predsjednika Skupštini predsjedava naj između tri dotadanja potpredsjednika, čijoj jezičnoj grupi pripada zemlja, u kojoj se održava simpozij, ili neki drugi član, koga izabere Skupština. Nakon izbora predsjednika slijedi izbor ostalih članova Užeg Predsjedništava.

Prošireno Predsjedništvo imenovano je od Užeg Predsjedništva, a sačinjavaju ga:

- a) Uže Predsjedništvo
- b) Bivši predsjednici
- c) Predstavnici onih botaničkih instituta odnosno zavoda, koji su središta geobotaničkih istraživanja u istočnoalpsko-dinarskom području, a poziva ih Uže Predstojništvo.
- d) Članovi Društva ili druge ličnosti, koji su pozvani kao stručnjaci ili savjetnici.

Prošireno Predsjedništvo sastaje se najmanje jednom godišnje, a prema potrebi i češće. Na sjednicama Proširenog Predsjedništva raspravlja se o stvarima, koje su od značaja za život, djelatnost i napredak Društva, i donose se zaključci i preporuke, koje se prenose Užem Predsjedništvu za izvršenje odnosno predlažu Glavnoj skupštini na odobrenje.

Predstojništvo (Uprava) je dužno boriti se za ostvarenje ciljeva i čuvanje jedinstva Društva.

Direktorij sačinjavaju:

- a) Predsjednik Društva
- b) Jedan od tri potpredsjednika ili rukovodilac Centra za dokumentaciju
- c) Tajnik Društva

U hitnim stvarima Direktorij zastupa Uže Predsjedništvo, koje međjutim mora naknadno odobriti važnije odluke Direktorija.

4. Društvu stoji na raspolaganju Center za dokumentaciju, čija je zadaća da prikuplja odnosnu fitosociološku literaturu i tabelarni materijal, da taj materijal na molbu članova umnaža i posudjuje, da objavljuje izvještaje o djelatnosti Društva, da vodi brigu o prikazima i recenzijama geobotaničkih knjiga i publikacija, da sakuplja izvještaje o personalnim i stručnim stvarima i o priredbama.



Izdržavanje Centra za dokumentaciju povjereno je Kuratoriju one zemlje, u kojoj se Centar nalazi.

5. Društvo organizira svake ili svake druge godine simpozij sa naučnim referatima i ekskurzijama. Simpozij se održava naizmjenično u zemljama istočnoalpsko-dinarskog radnog prostora ili izvan njega, ako je to od naročitog interesa.

Smjernice (upute) za organizaciju simpozija i drugih priredaba daje Prošireno Predsjedništvo.

6. Društvo objavljuje publikacijsku seriju pod naslovom "Izvešća Istočnoalpsko-dinarskog društva za proučavanje vegetacije" (ranije "Izvešća Istočnoalpsko-dinarske fitosociološke radne zajednice"), koju članovi Društva dobivaju besplatno.

7. Službeni jezici Društva su hrvatskosrpski, slovenski, njemački i talijanski. Svaki član može se u predavanjima, raspravama i publikacijama služiti po slobodnom izboru onim jezikom, koji mu se čini najprikladnijim, da bi ga mogla razumjeti većina od zainteresiranih. Osim službenih jezika dozvoljeni su također i drugi općenito razumljivi jezici.

8. Pravila može promijeniti Glavna skupština na prijedlog Predsjedništva ili na pismeni zahtjev najmanje 20 članova, ali prijedlozi za promjenu Pravila moraju biti prethodno objavljeni svim članovima najmanje mjesec dana prije Glavne skupštine. Za prihvatanje prijedloga potrebna je dvotrećinska većina prisutnih članova.

Protiv prijedloga za promjenu Pravila mogu uložiti veto predstavnici svake od triju jezičnih grupa u Proširenom Predsjedništvu, ako su međusobno jedinstveni. Tako odbijeni prijedlog za promjenu Pravila ne može se ponoviti u istom obliku.

9. Pravila treba otisnuti na sva četiri službena jezika i poslati članovima. U spornim slučajevima mjerodavan je njemački tekst Pravila.

(Ova Pravila su bila suglasno prihvaćena od Glavne skupštine u Obergurglu 15. jula 1970. godine).

## P R A V I L A

### Vzhodnoalpsko-dinarskega društva za preučevanje vegetacije

1. Vzhodnoalpsko-dinarsko društvo za preučevanje vegetacije (prej: Vzhodnoalpsko-dinarska fitosociološka delovna skupnost) sestavljajo znanstveniki, ki raziskujejo vegetacijo v vzhodnoalpsko-dinarskem območju.

Namen društva je da pospešuje osebne in kolektivne zveze ter ožje sodelovanje med društvenimi člani, kakor tudi da z zborovanji, ekskurzijami in sestanki olajšuje in podpira vegetacijsko raziskovanje v raziskovalnem prostoru.

Ožje raziskovalno območje društva so Vzhodne Alpe in Dinarsko gorstvo.

Sedež društva je pri dokumentacijskem centru (prim. čl. 4), kjer se hrani tudi društveno premoženje.

2. Člani Vzhodnoalpsko-dinarskega društva za preučevanje vegetacije morejo biti vsi aktivni geobotaniki (fitosociologi, ekologi, fitogeografi, sistematiiki, palinologi), ki raziskujejo vegetacijo v vzhodnoalpsko-dinarskem prostoru, enako pa tudi geobotaniki v zemljah zunaj vzhodnoalpsko-dinarskega prostora, ki so zainteresirani na sodelovanju.

Sprejem v društvo se izvrši na predlog in utemeljitev dveh članov, sprejem pa mora potrditi glavna skupščina z navadno večino glasov.

Člani so dolžni plačevati letno članarino, ki se pobira po državah, katerim pripadajo. Članarino določa glavna skupščina na predlog društvenega tajnika. Gospodarjenje z društvenimi prispevki določa glavna skupščina.

Člani so dolžni ravnati se po sklepih glavne skupščine.

Člani imajo pravico, da uporabljajo dokumentacijski center (prim. čl. 4), da dobivajo vabila k društvenim prireditvam (prim. čl. 5) in da brezplačno prejemajo društvena "Poročila" (prim. čl. 6).

Članstvo preneha prostovoljnim izstopom po pismenem pojasnilu oziroma z izključitvijo na podlagi večinskega sklepa glavne skupščine zaradi neplačanja članarine za dve leti kljub opominu ali zaradi ravnanja, ki nasprotuje društvenim pravilom.

Na predlog in utemeljitev predsedstva more glavna skupščina posebno ugledne in zaslužne člane in tudi nečlane imenovati za častne člane. Častnim članom pripadajo vse pravice članov, oproščeni pa so plačevanja članarine.

3. Društveni organi so glavna skupščina in predstojništvo.

Glavna skupščina je najvišji društveni organ. Sestaja se praviloma vsako drugo leto v zvezi s simpozijem. Iz važnih razlogov more sklicati skupščino ožje predsedstvo tudi v drugem času. Skupščino sestavljajo navzočni društveni člani.

ri vsakem sestanku glavne skupščine poda društveni tajnik poročilo o organizacijskih, strokovno-znanstvenih, finančnih in osebnih zadevah društva.

predstojništvo sestavljajo:

Ožje predsedstvo

- b) Razširjeno predsedstvo
- c) Direktorij

Ožje predsedstvo sestavljajo:

- a) Predsednik
- b) Trije podpredsedniki kot predstavniki treh jezikovnih skupin vzhodnoalpsko-dinarskega prostora, namreč jugoslovanske, nemške in italijanske
- c) Tajnik
- č) Vodja dokumentacijskega centra

Ožje predsedstvo se voli na glavni skupščini z neposrednim in tajnim ali javnim glasovanjem z navadno večino glasov za dve poslovni leti. Ožje predsedstvo more biti ponovno izvoljeno, predsednik pa največ dvakrat zaporedoma.

Pri volitvi predsednika predseduje skupščini dotedanji podpredsednik jezikovne skupine, kateri pripada dežela vsakokratnega simpozija, ali kak drugi društveni član, ki ga določi skupščina. Izvolitvi predsednika sledi volitev drugih članov ožjega predsedstva.

Razširjeno predsedstvo, ki ga imenuje ožje predsedstvo, sestavljajo:

- a) Ožje predsedstvo
- b) Bivši predsedniki
- c) Predstavniki botaničnih inštitutov oziroma ustanov, ki so središča geobotaničnega raziskovalnega dela v vzhodnoalpsko-dinarskem prostoru, povabi pa jih ožje predsedstvo
- č) Društveni člani ali druge osebnosti, ki se povabijo kot strokovnjaki ali svetovalci.

Razširjeno predsedstvo se sestaja vsaj enkrat letno, po potrebi tudi večkrat. Na sejah razširjenega predsedstva se razpravlja o zadevah, ki so pomembne za življenje, delo in napredek društva, sprejemajo se sklepi in priporočila, ki se prenašajo na ožje predsedstvo zaradi izvršitve oziroma se predlagajo glavni skupščini v potrditev.

Predstojništvo je dolžno skrbeti za uresničenje ciljev in za čuvanje društvene edinosti.

Direktorij sestavljajo:

- a) Društveni predsednik
- b) Eden od treh podpredsednikov ali vodja dokumentacijskega centra
- c) Društveni tajnik

Direktorij nadomešča v nujnih zadevah ožje predsedstvo, ki pa mora važnejše sklepe direktorija odobriti.

4. Društvo ima svoj dokumentacijski center. Njegova naloga je, da zbira zadevno geobotanično literaturo in tabelarno gradivo, da to gradivo na željo članov razmnožuje in ga izposoja, da priobčuje poročila o društvenem delu, da skrbi za prikaze in recenzije geobotanične literature, da zbira podatke o osebnih in strokovnih zadevah ter o prireditvah ipd.

Vzdrževanje dokumentacijskega centra se poverja kuratoriju dežele, kjer je sedež dokumentacijskega centra.

5. Društvo organizira vsako leto ali vsako drugo leto simpozij z znanstvenimi referati in ekskurzijami. Simpoziji se prirejajo izmenoma v deželah vzhodnoalpsko-dinarskega prostora ali zunaj njega, če govore za to posebni interesi.

Smernice za organizacijo simpozijev in drugih prireditev daje razširjeno predsedstvo.

6. Društvo izdaja publikacijsko serijo z naslovom "Poročila Vzhodnoalpsko-dinarskega društva za preučevanje vegetacije" (prej "Poročila vzhodnoalpsko-dinarske fitosociološke delovne skupnosti"), ki jo prejemaajo društveni člani brezplačno.

7. Službeni jeziki društva so slovenščina, srbohrvaščina, nemščina in italijanščina. Vsakemu članu je na voljo, da uporablja v predavanjih, razpravah in publikacijah tisti jezik, ki se mu zdi najprimernejši, da ga bo razumela večina interesentov. Razen službenih je dovoljena tudi raba drugih splošno razumljivih jezikov.

8. Društvena pravila more menjati glavna skupščina na predlog predstojništva ali na pismeno zahtevo najmanj dvajset članov, toda predlog za spremembo pravil mora biti sporočen članom vsaj mesec dni pred glavno skupščino. Za potrdilo predloga je potrebna dvetretjinska večina glasov navzočnih članov.

Predstavniki posameznih treh jezikovnih skupin v razširjenem predsedstvu imajo pravico veta proti predlogu za spremembo pravil, če so med seboj edini. Tako zavrjnjeni predlog za spremembo pravil se ne more več ponoviti v enaki obliki.

9. Pravila morajo biti natisnjena v vseh štitih službenih jezikih in poslana društvenim članom. V spornih zadevah je merodajno nemško besedilo pravil.

(Ta društvena pravila so bila soglasno sprejeta na glavni skupščini v Obergurglu dne 15. julija 1970).

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen der Ostalpin-Dinarischen pflanzensoziologischen Arbeitsgemeinschaft](#)

Jahr/Year: 1971

Band/Volume: [10\\_1\\_1971](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Satzungen der Ostalpin-dinarischen Gesellschaft für Vegetationskunde 1-3](#)